

Die Internationalisierung der Geschichtswissenschaft steht auf der Agenda. Neuere Darstellungen und Untersuchungen orientieren sich zunehmend an transnationalen Fragestellungen und globalen Zusammenhängen.

Dieser Band bietet einen ersten fundierten Überblick über Themen und theoretische Grundlegungen und Tendenzen dieser Entwicklung. Vom historischen Vergleich über die europäische Geschichte und die Postcolonial Studies bis zu globalgeschichtlichen Perspektiven stellen die Autoren die wichtigsten Konzepte einer transnationalen Historiographie vor.

Mit Beiträgen von Partha Chatterjee, Patrick Karl O'Brien, Natalie Zemon Davis, Gerald D. Feldman, Etienne François, Victoria de Grazia, Heinz-Gerhard Haupt, Manfred Hildermeier, Georg G. Jggers, Peter Jelavich, Hartmut Kaelble, John Keane, Dieter Langewiesche, Marcel van der Linden, Charles S. Maier, Michael Mann, Jürgen Osterhammel, Emma Rothschild, David Warren Sabean, James J. Sheehan, Shulamit Volkov, Hans-Ulrich Wehler und Moshe Zimmermann.